

Neuer Weltrekord durch Schweizer Ehepaar aus Sargans!

Das junge Ehepaar Sabine und Dario Schwörer hat am 3. Juli 2004, um 6.30 Uhr den Gipfel des 6310 m hohen Vulkans Chimborazo in den equatorianischen Anden erreicht.

Zum ersten Mal wurde dieser höchste Punkt unseres Planeten (1) vom Meeresniveau bis zum Gipfel ausschliesslich mit Muskelkraft bestiegen.

Sabine und Dario gelang diese erfolgreiche Besteigung im Rahmen ihrer TOPtoTOP Expedition, bei der sie ausschliesslich mit Wind- und Muskelkraft jeweils den höchsten Gipfel jedes Kontinents erreichen wollen.

Die Expedition zu den „7-Summits über die 7 Meere“ startete im Dezember 2002 mit einem Schweizer Rekord: Sabine und Dario erklimmen ausschliesslich zu Fuss jeweils den höchsten Gipfel jedes Schweizer Kantons inklusive Mont Blanc. Für die 3000 km und 100'000 Höhenmeter durch die Schweiz brauchten sie 5 Monate. Non stop ging es dann im Mai 2003 weiter mit der Globalen Expedition: Von der Schweiz radelten sie ans Mittelmeer, segelten über den Atlantik, wo sie beinahe Mastbruch erlitten, und weiter bis Ecuador. Dort überwandern sie die ersten 4800 Höhenmeter von der Küste bis zum Gletscher per Fahrrad. Der Aufstieg auf den Gipfel erfolgte bei Vollmond in der Nacht vom 2. auf den 3. Juli 2004. Die Nacht war sehr kalt. Dario wurde im Aufstieg von einem Stein an der Schulter getroffen, verletzte sich aber nicht! Dafür brach er beim Abstieg sein rechtes Steigeisen. – Auf die Frage, welches das grösste Problem war seit dem Start im Dezember 2002, antworteten die beiden: „Die Hunde auf den Bike-Etappen und die Fianzen!“

Zurzeit radeln sie gerade zu ihrem Segelschiff an der ecuatorialischen Küste. Ende Juli werden sie wieder die Segel setzen. Vier Schweizer werden die beiden auf ihrem Schiff zu den Galapagos und zur Osterinsel bis nach Chile begleiten. Dort erwartet sie bereits der Aconcagua, der höchste Berg Südamerikas.

Zweck des TOPtoTOP Projekts ist es entlang der Expedition möglichst viele positive Umweltprojekte zu sammeln, um damit die Menschen weltweit für ein Leben im Einklang mit der Natur zu begeistern. Mit diesen zukunftsweisenden Projekten werden dann die Kinder während Schulvorträgen für den Sport und die Natur zu begeistern versucht.

Seit dem Start in der Schweiz wurden bereits mehr als 10'000 Kinder besucht. In ärmeren Ländern organisiert der TOPtoTOP Club direkte Hilfe, damit sich die Menschen, besser an die Folgen der Klimaerwärmung anpassen können. In Ecuador konnten beispielsweise dank Caran d'Ache und Novartis Indio-Schulen mit Schulmaterial und Medizin versorgt werden.

Zurzeit besuchen 500 Personen täglich die Expedition online: www.toptotop.org. Neben einem Tagebuch findet man unter „join us“ die nötigen Informationen, wie man selbst an der Expedition teilnehmen kann.

Der gemeinnützige Verein TOPtoTOP finanziert sich aus Spenden und hat in Monat Aufwendungen von rund CHF 1000.-. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung: Postkonto 900-119336-1, TOPtoTOP Club, Grünaustrasse 1, CH-7320 Sargans

(1) Der Chimborazo ist der höchste Berg unseres Planeten gemessen vom Erdmittelpunkt. Da unsere Erde einem Ei gleicht, ist die Distanz vom Erdmittelpunkt am Äquator 21 km grösser als am Pol. Dies macht den Chimborazo einige Kilometer höher als beispielsweise den Mount Everest, der als höchster Berg unserer Welt, gemessen von Meeresniveau, gilt.